



03. März 2017

Europapremiere des Volkswagen I.D. Buzz¹ auf dem Genfer Automobil Salon

- Konzeptfahrzeug auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens bietet Komfort und viel Raum zum Reisen
- Begegnung mit dem Ur-Ahn T1 in Miami

Genf – Die Studie I.D. Buzz von Volkswagen feiert auf dem Genfer Automobil-Salon (9. bis 19. März) seine Europa-Premiere. Die neue Elektrovan-Studie ist das zweite Modell der I.D.-Reihe und gibt einen Ausblick in Richtung Zukunft – sie zeigt, dass sich der Modulare Elektrifizierungsbaukasten MEB insbesondere auch für Großraumfahrzeuge eignet: Batterien und Antrieb sind im Boden untergebracht, darüber finden Fahrer und Passagiere viel Raum zum Reisen.



T1 und I.D.BUZZ

In Bewegung: Der I.D.BUZZ im Film

Der Genfer Salon ist für den I.D. Buzz bereits die dritte Station. Nach seiner Weltpremiere Anfang Januar in Detroit stand eine Begegnung mit dem T1 zum Fotoshooting in Miami (Florida) auf dem Programm. Auch wenn zwischen dem ältesten und dem jüngsten Großraumfahrzeug von Volkswagen sieben Jahrzehnte liegen, trägt der I.D. Buzz zweifelsohne die Gene des Ur-Ahns in sich: Maximale Raumausnutzung auf der Verkehrsfläche eines Mittelklasse-Pkw. Hinzu kommen eine multivariable Sitzlandschaft und interaktive Vernetzung. Dank der erweiterten MEB-XL-Plattform sorgt diese 4.942 mm lange, 1.976 mm breite und 1.963 mm hohe Studie auch im Innenraum für außergewöhnliche Raumdimensionen in seiner Klasse.

¹) I.D. Buzz: Das Fahrzeug wird noch nicht zum Kauf angeboten und unterliegt daher nicht der Richtlinie 1999/94/EG.

Pressekontakt:
Volkswagen Kommunikation

Produktkommunikation
Christian Buhlmann
Leiter Pressearbeit
Tel: +49 5361 9-87 584
christian.buhlmann@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-media-services.com



Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2016 hat Volkswagen rund 5,99 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 218.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
